



SYNC CARBON RACE BAR BENUTZERHANDBUCH

INHALT

01	Haftungsbeschränkungen	4
02	Sicherheitshinweise	5
02.01	Ein Kite ist kein Fluggerät.....	5
03	Überblick der Control Bar	6
03.01	SYNC Carbon Race Bar mit Front Line Safety.....	6
03.02	SYNC Carbon Race Bar mit B-Safe System.....	6
04	Safety System	8
05	Quick Release	8
05.01	Auslösen des COMPACT Quick Release.....	8
05.02	Schließen des COMPACT Quick Release.....	8
05.03	Trapezanbindung.....	8
05.04	Safety Leash.....	9
05.05	Befestigung der Safety Leash.....	9
05.06	Auslösen der Safety Leash.....	9
06	Abwickeln und Sortieren der Flugleinen	9
07	Verbinden der Front- und Backleinen mit dem Kite	10
07.01	Anknüpfen der Control Bar am Foilkite.....	10
08	Glide Trimmssystem	10
08.01	Depowern mit dem Clam Cleat Adjuster.....	10
08.02	Anpowern mit dem Clam Cleat Adjuster.....	10
09	Control Bar Pflege	11
10	Wartung	11
10.01	Vermessen der Leinen.....	11
10.02	Verlängern oder Verkürzen der Steuerleinen.....	12
10.03	Austauschen der Safety Endleine.....	12
11	Reparaturen & Ersatzteile	13

01 HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN

Befreiung von der Haftung, Verzicht auf Ansprüche, Risikovermutung

Hiermit erklären Sie, dass Sie – vor Verwendung des FLYSURFER Produkts – die gesamte Gebrauchsanweisung des FLYSURFER Produkts, einschließlich aller Anweisungen und Warnhinweise, die in diesem Handbuch enthalten sind, gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus erklären Sie, dafür Sorge zu tragen, dass – bevor Sie die Benutzung Ihres FLYSURFER Produkts einer anderen Person gestatten – dieser andere Benutzer (der das Produkt von Ihnen endgültig oder zeitlich befristet von Ihnen übernimmt) die gesamte Gebrauchsanweisung des FLYSURFER Produkts, einschließlich aller Anweisungen und Warnhinweise, die in diesem Handbuch enthalten sind, gelesen und verstanden hat.

Risikovermutung

Die Verwendung des FLYSURFER Produkts und seiner Bestandteile beherbergt gewisse Gefahren einer Verletzung am Körper oder Tötung des Benutzers oder Dritter. Mit der Verwendung des FLYSURFER Produkts stimmen Sie zu, sämtliche bekannten und unbekannt, wahrscheinlichen und unwahrscheinlichen Verletzungsrisiken auf sich zu nehmen und zu akzeptieren. Die mit Ausübung dieser Sportart verbundenen Gefahren lassen sich durch die Beachtung der Warnhinweise im Handbuch, sowie der im Einzelfall gebotenen Sorgfalt reduzieren. Die diesem Sport innewohnenden Risiken können zu einem großen Teil reduziert werden, wenn man sich sowohl an die Warnungsrichtlinien die in dieser Gebrauchsanweisung aufgelistet sind als auch an den gesunden Menschenverstand hält.

Haftungsausschluss und Anspruchsverzicht

Durch den Abschluss des Kaufvertrages zu einem FLYSURFER Produkt erklären Sie sich mit den folgenden Punkten - innerhalb der gesetzlichen Schranken - einverstanden.

Dem Verzicht auf sämtliche, wie auch immer gearteten Ansprüche, aus der Verwendung des FLYSURFER Produktes und jedweder seiner Komponenten, die Sie jetzt oder in Zukunft gegen die Skywalk GmbH & Co. KG und alle anderen Vertragspartner haben werden. Die Entbindung von der Skywalk GmbH & Co. KG und allen anderen Vertragspartnern von jedweden Ansprüchen bezüglich Verlust, Schaden, Verletzung oder Ausgaben, die Sie, Ihre nächsten Angehörigen und Verwandten oder jedwede anderen Benutzer Ihres FLYSURFER Produkts erleiden können, die sich aus der Verwendung des FLYSURFER Produktes ergeben, einschließlich der aus Gesetz oder Vertrag ergebenden Haftung seitens der Skywalk GmbH & Co. KG und aller anderen Vertragspartner bei Herstellung und Verarbeitung des FLYSURFER Produkts und alle seiner Komponenten. Mit dem Eintritt des Todes oder der Erwerbsunfähigkeit, treten alle hier angeführten Bestimmungen in Kraft und binden auch Ihre Erben, nächsten Angehörigen und Verwandten, Nachlass- und Vermögensverwalter, Rechtsnachfolger und gesetzliche Vertreter. Die Skywalk GmbH & Co. KG und alle anderen Vertragspartner haben keine anderen mündlichen oder schriftlichen Darstellungen abgegeben und leugnen ausdrücklich, dass dies getan wurde, mit Ausnahme dessen, was hierin und im Handbuch des FLYSURFER Produkts aufgeführt ist.

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung und kein weiterer Garantieanspruch.

Bei auftretenden Fragen (Reparatur, Ersatzteileinbau, Tuning, etc.) bietet ggfls. der Händler Ihres Vertrauens schnellere Hilfe und entsprechend günstigeren Support (z.B. durch Versandkostenersparnis).

Über unsere Partner Map finden Sie alle Händler in Ihrer Nähe:

<https://flysurler.com/fs-partner/>

Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, erreichen Sie uns im Hauptquartier per Telefon oder E-Mail.

E-Mail: support@flysurler.com

Telefon: +49 (0) 8641 6948 0

02 SICHERHEITSHINWEISE

Vor dem ersten Gebrauch der SYNC Carbon Race Bar muss SYNC Carbon Bar User Manual **vollständig gelesen** werden und ist strikt zu befolgen. **Die nachfolgenden Sicherheitshinweise und Gefahren haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.**



Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für sich und andere beim Gebrauch dieses Produkts. Er muss sämtliche Teile – insbesondere die Leinen, Verschleißteile und das Safety-System (Quick Release) – vor jedem Gebrauch und nach der Benutzung auf Zustand und Funktion überprüfen. Vor jedem Start muss das COMPACT Quick Release aktiviert und wieder verschlossen werden.

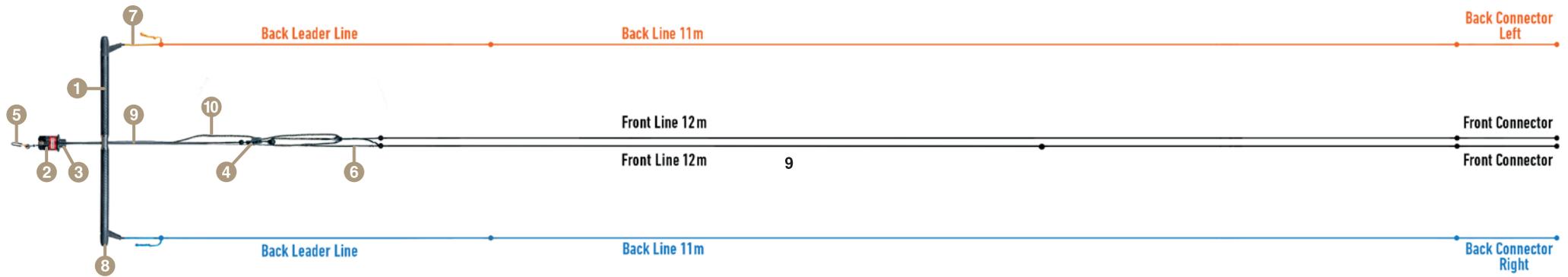
01. Kitesurfen ist ein **potenziell gefährlicher Sport**, der Grundrisiken für den Sportler und in der Nähe befindliche Personen beinhaltet. Unsachgemäße Bedienung dieses Produkts kann für den Nutzer und Dritte zu **schweren Verletzungen bis hin zum Tod** führen. Jeder Nutzer sollte eine **qualifizierte Einweisung** zu diesem Produkt bei einer FLYSURFER Kiteschule oder einem FLYSURFER Händler absolviert haben.
02. Das Produkt darf nur mit **originalen Ersatzteilen** ausgestattet und nicht modifiziert werden.
03. Dieses Produkt ist für Menschen mit einem Gewicht von 35 bis 120 Kilogramm inklusive Bekleidung konzipiert. Außerhalb dieser Grenzen kann eine optimale Funktion nicht garantiert werden.
04. Verwende das Produkt niemals bei ungeeigneten Bedingungen wie Sturmfronten, Gewitter oder ablandigem Wind zum Kiten. Prüfe das Wetter und den Wind sorgfältig.
05. Überprüfe das Kiterevier sorgfältig auf Untiefen, Hindernisse, Strömungen und Verbote, sowie Zufahrtmöglichkeiten für Rettungsfahrzeuge. Befrage hierzu stets revierkundige Personen.
06. Achte stets auf ausreichenden Sicherheitsabstand von mindestens zwei Leinenlängen nach Lee und fliege den Kite niemals in der Nähe von Menschen oder Hindernissen. Das Kiten in der Nähe von Stromleitungen, Straßen, Flughäfen, Abgründen etc. ist extrem gefährlich.
07. Achte darauf, dass du unter Beobachtung stehst und gegebenenfalls Hilfe erwarten kannst. Entferne dich nie weiter vom Ufer, als du im Notfall schwimmen kannst.
08. Bei unsachgemäßer Verwendung der Leinen besteht erhöhte Verletzungsgefahr für dich und umstehende Personen. Körperteile, die sich in den Leinen des Kites verfangen, können gefährliche Schnittverletzungen oder Verbrennungen davontragen.
09. Verwende nur SYNC Carbon Race Bars, die über ein Sicherheitssystem (Quick Release) verfügen, das in einer Notfallsituation auslösen kann. Benutze eine Safety Leash, die über ein Sicherheitssystem (Quick Release) verfügt, damit du dich im Notfall vollständig vom Kite trennen kannst.

02.01 Ein Kite ist kein Fluggerät

Ein Kite ist kein Fluggerät und ist als solches weder konzipiert noch geprüft oder zugelassen. Die Verwendung als solches ist sowohl luftrechtlich als auch versicherungsrechtlich illegal. **Das Fliegen mit diesem Produkt ist lebensgefährlich!**

03 ÜBERBLICK DER CONTROL BAR

03.01 SYNC Carbon Race Bar mit Front Line Safety



1 CARBON-HOLM MIT TITANMITTELTEIL

Ultraleichter, hochwertiger Bar-Holm für direktes Fahrgefühl.

2 COMPACT QUICK RELEASE

Kompaktes Quick Release System, welches die Control Bar näher an den Körper bringt, um den Depower zu erhöhen.

3 INTEGRIERTES KUGELLAGER-DREHGELENK

Ausdrehfunktion integriert in das COMPACT Quick Release, um Komfort zu erhöhen und Verschleiß zu minimieren.

4 GLIDE-TRIMM-SYSTEM

Widerstandsarmes, extrem präzises und gleitfähiges Trimmsystem. Nach starkem Gebrauch leicht austauschbar.

5 SAFETY LEASH VERBINDUNGSSTÜCK

Leine zur Anbindung der Safety Leash.

6 SAFETY LEINE

Austauschbare Winder Leine mit Knotenleiter zum Verlängern der Steuerleinen.

7 WINDER LEINE MIT SCHLAUFE

Austauschbare Winder Leine mit Knotenleiter zum Verlängern der Steuerleinen.

8 WINDER KAPPEN

Kappen mit Gummizug zum Fixieren der aufgewickelten Flugleinen.

9 DEPOWER LEINE

Leine zur Führung der Control Bar. Verbindet das COMPACT Quick Release mit dem GLIDE-TRIMM-SYSTEM.

10 TRIMM LEINE

Leine zum Einstellen der Depower über das Clam Cleat. Drei Markierungen zum Kürzen der Leine bei Bedarf.

04 SAFETY SYSTEM

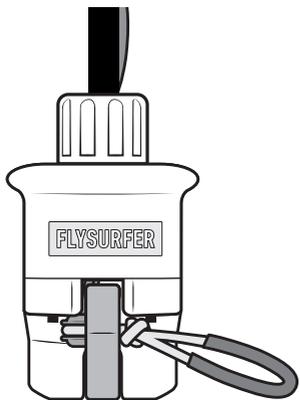
Der COMPACT Quick Release ermöglicht eine aerodynamische Körperposition mit Abmessungen von 80 mm Höhe und 50 mm Durchmesser. Der Titanhaken sorgt für eine sichere Befestigung und zuverlässige Funktionalität. Der Push-Away-Auswurfmechanismus ist renn- und freerideerprobt.

Der COMPACT Quick Release ist nicht für Benutzer konzipiert, die unhooked (das System vom Trapez trennen) Manöver oder andere Soaring-/Fluganwendungen üben. Dieses Sicherheitssystem ist ausschließlich für die Verwendung in Kombination mit einer SYNC Carbon Race Bar und einem von FLYSURFER gelieferten Ring vorgesehen. Der COMPACT Quick Release ist für erfahrene Fahrer und Profisportler konzipiert und darf nur für Kitesport auf dem Wasser verwendet werden.



Die vollständige Funktion in extrem niedrigen <math>< 0^{\circ}\text{C}</math> Temperaturen ist nicht gewährleistet.

Damit mögliche Fehlbedienungen ausgeschlossen wird, muss der Nutzer voll und ganz über die Handhabung und Funktionen des Quick Release Bescheid wissen. Studiere sorgfältig diese Bedienungsanleitung.

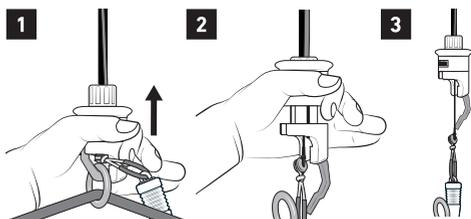


WICHTIG: Kontrolliere vor jedem Start und nach jeder Session das Quick Release System (QR) auf Funktionalität und führe eine Testauslösung durch. Das QR darf weder verdreht, versandet noch eingefroren sein, damit die volle Funktionalität gewährleistet ist. Es darf nichts um das QR gewickelt oder geklebt sein.

05 QUICK RELEASE

05.01 Auslösen des COMPACT Quick Release

Durch das Wegschieben der rot/orangen Auslösekrone wird das Sicherheitssystem (Quick Release) aktiviert.



Dadurch löst sich der Haken und die SYNC Carbon Race Bar gleitet an der Safetyleine dem Kite entgegen. Der Kite fällt und weht mit minimalem Restzug an der Safetyleine aus.

Schließen des COMPACT Quick Release

Schiebe die Auslösekrone hoch und drehe den Haken nach oben. Lasse danach die Auslösekrone wieder nach unten gleiten.

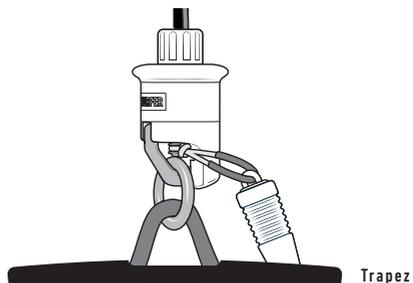
05.02 Trapezanbindung

Der Trapezbefestigungspunkt, der das COMPACT Quick Release verbindet, muss ein 22x23 mm großer geschmiedeter Edelstahlring sein. Dieser hochbelastbare O-Ring ist im Lieferumfang enthalten.

Jede Art anderer Verbindungselemente auf der Trapezseite (Haken, Seile, weiche Schlaufen, D-Ringe usw.) ist ungeeignet und führen zum Erlöschen jeglicher Ansprüche wegen Fehlfunktion oder Garantie.

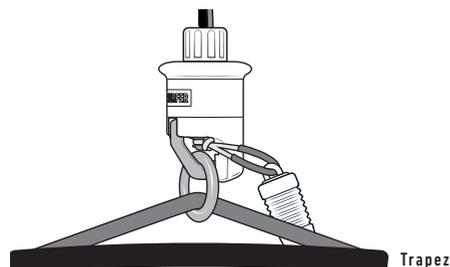
Fixierter Befestigungspunkt

Wir empfehlen, das COMPACT Quick Release, wie auf dem Bild gezeigt, an einem fixierten Befestigungspunkt zu befestigen.



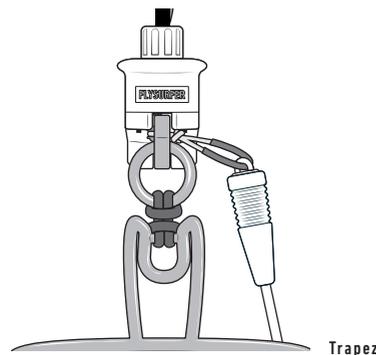
Trapez mit Slider

Führe den O-Ring in das Gleitseil der Trapezplatte ein und befestige das COMPACT Quick Release wie abgebildet.



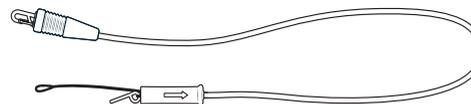
Klassischer Trapezhaken

Schleufe den O-Ring in eine in sich geschlossene Dyneema-Leine ein. Nachdem der O-Ring mit dem klassischen Trapezhaken verbunden ist, befestige das COMPACT Quick Release an diesen.



Safety Leash

Die Safety Leash muss vor dem Start korrekt mit dem Safety Leash Connector unterhalb des COMPACT Quick Release befestigt werden. Die Safety Leash besitzt einen Karabiner, welcher von einer EVA-Hülle geschützt ist. Die EVA-Hülle verhindert das versehentliche Einhängen des Karabiners in Leinen oder Ähnlichem und schützt vor möglichen Verletzungen. Zusätzlich besitzt die Safety Leash am anderen Ende ein Sicherheitssystem (Quick Release). Trenne dich nach Aktivierung dieses Systems in einer Notsituation komplett vom Kite.



05.03 Befestigung der Safety Leash

Befestige die graue Leine am Auslösegriff an deinem Trapez. Stülpe die Schlaufe der grauen Leine über den Auslösepin. Halte den Auslösegriff auf Spannung, wenn du den Auslösepin nach unten klappst. Entspanne den Auslösegriff wieder, um das System zu sichern.



WICHTIG: Der richtigen Montage der Safety Leash am Trapez (seitlich oder vorne) wie oben beschrieben, ist unbedingt Folge zu leisten. Die falsche Montage kann in Notsituationen lebensbedrohlich sein!

05.04 Auslösen der Safety Leash

Umfasse den Auslösegriff mit einer Hand und schiebe ihn von deinem Körper weg. Lasse den Auslösegriff los, um dich komplett von deinem Kite zu trennen.

06 ABWICKELN UND SORTIEREN DER FLUGLEINEN

- 1 Lege die Flugleinen beim Abwickeln locker auf den Boden.
- 2 Lasse die Flugleinen durch die Finger gleiten und überprüfe die Leinen auf Knoten oder beschädigte Stellen.



- 3 Lege die Front- und Steuerleinen aufgefächert auf den Boden.

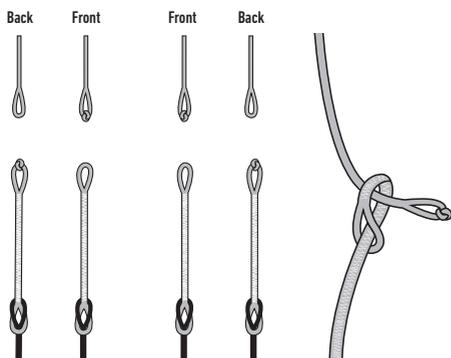
Achte auf die Farbcodierung beim Anleinen der Control Bar mit deinem FLYSURFER Kite.

07 VERBINDEN DER FRONT- UND BACKLEINEN MIT DEM KITE

07.01 Anknüpfen der Control Bar am Foilkite

Starte den Vorgang am Kite. Halte die Vorlaufleinen unterhalb des Mixers nach oben, um die Waageleinen des Kites optisch zu kontrollieren. Kontrolliere die Ebenen von A-Z.

Sortiere den Mixers und verbinde die Frontleinen mit den Vorlaufleinen unterhalb des Mixer, mit einem Lerchenkopfknoten, am dafür vorgesehen Ring. Die gleiche Methode wird an den farblich gekennzeichneten Backlines und den dazugehörigen Anknüpfungspunkten angewandt.



08 GLIDE TRIMMSYSTEM

08.01 Depowern mit dem Clam Cleat Adjuster

Ziehe die schwarze-graue Trimmleine in Richtung deines Körpers um die Kraft des Kites zu regulieren. Lasse die Trimmleine wieder los, damit sie sich in den Zähnen des Clam Cleat verklemmt.

08.02 Anpowern mit dem Clam Cleat Adjuster

Ziehe die schwarze-graue Trimmleine ein kleines Stück in Richtung deines Körpers. Um die Trimmleine von den Zähnen des Clam Cleats zu lösen, bewege diese gleichzeitig vom Clam Cleat weg. Lasse die Trimmleine zurückgleiten, bis die gewünschte Kraft im Kite wiederhergestellt ist. Klemme die Trimmleine wieder in den Zähnen fest bzw. lasse die Trimmleine komplett in ihre Ausgangsposition zurückgleiten, um die volle Kraft des Kites zu erlangen.



09 CONTROL BAR PFLEGE

FLYSURFER Control Bars stehen für Innovation, Funktionalität und hochwertige Verarbeitung. Die regelmäßige, sowie ordnungsgemäße Pflege unterstützt die fehlerfreie Funktion aller sicherheitsrelevanten Bauteile.

Eventuell auftretende Verfärbungen der Bauteile sind auf Umwelteinflüsse, mechanische Belastung, UV-Strahlung sowie Verschmutzung zurückzuführen. Eine Verfärbung hat keinerlei Einfluss auf die Funktionalität der Control Bar.

Vorbeugen

FLYSURFER empfiehlt, unmittelbar vor und nach dem Gebrauch der Control Bar, eine gründliche Überprüfung aller Einzelteile. Vermeide den Kontakt mit scharfkantige Gegenstände, starke UV-Belastung und lange Lagerzeiten im nassen Zustand.

Kontrolliere die Funktionalität des Quick Release Systems und vermeide Verschmutzung, Versandung, sowie Vereisung.

Trocknen

Um Stockflecken, Abfärbung oder im Extremfall, Schimmel zu vermeiden, muss die Control Bar trocken gepackt werden. Die Funktion der Control Bar ist dadurch nicht eingeschränkt.

Ausspülen

Die Control Bar sollte vor jeder Session und nach mehrtägigen Salzwassereinsatz mit klarem Süßwasser gespült werden. Der Einsatz von Reinigungsmitteln beschädigt die Beschichtung der Control Bar Einzelteile, der Garantieanspruch kann entfallen.

Checken

Überprüfe vor jedem Einsatz alle Verschleißteile der Control Bar. Materialbruch eines Einzelteils kann zu Notsituationen oder Verletzungen führen.



Jede FLYSURFER Control Bar verfügt über unterschiedliche Bruchlasten, daher ist den Empfehlungen auf unserer Website folge zu leisten.

10 WARTUNG

Die Hauptverschleißteile einer FLYSURFER Control Bar sind alle Leinen, alle Gummizüge, Umlenkrollen, Line Connectors und der Bar-Grip. Je nach Einsatz müssen Leinen oder andere Bauteile im Laufe der Lebensdauer Ihrer Control Bar gewartet oder ausgetauscht werden. Nichtwartung kann zu Schäden führen und schließt Garantieansprüche aus.

10.01 Vermessen der Leinen

Schmutz und starker Gebrauch können Flugleinen bzw. die Safety Endleine verkürzen. Ein Bar Setup Check und das Vermessen der Leinen empfiehlt sich in regelmäßigem Abstand.

1 Um das Bar Setup der SYNC Carbon Race Bar zu überprüfen wickle die Bar ab und sortiere die Leinen. Suche dir einen Fixpunkt (Stange, Öse) und fixiere die Bar im angepowerten Zustand mit Hilfe der Safety Leash oder einer anderen Leine.



2 Hänge die Safety Leash im Depowertampen ein, um die Control Bar angepowert zu halten.



3 Überprüfe, ob der Adjuster ganz geöffnet ist.



Um das Bar Setup zu überprüfen, nimm dir zwei Stifte oder Schraubenzieher zur Hilfe.

- 4 Nimm die Frontleinen in die eine Hand und die Steuerleinen in die andere Hand und fädle jeweils einen Stift (oder Schraubenzieher) durch das Ende der Leinen (Pigtails).



- 5 Bringe die Flugleinen nun mit ca. 10 kg auf Zug. Halte die Front- und Steuerleinen nebeneinander und vergleiche die Leinenlängen.



- 6 Wenn du einen Unterschied feststellst, verlängere oder verkürze die Steuerleinen mit der Knotenleiter wie im nächsten Punkt „Verlängern oder Verkürzen der Steuerleinen“ beschrieben. Alle Flugleinen müssen gleich lang sein.

10.02 Verlängern oder Verkürzen der Steuerleinen

- 1 Öffne den Lerchenkopfknoten.



- 2 Versetze den Lerchenkopfknoten um ein oder zwei Positionen auf der Knotenleiter. Ziehe die Verbindung fest.



- 3 Wiederhole den Vorgang auf der anderen Seite der Control Bar.

Wähle auf beiden Seiten die gleiche Position und stelle sicher, dass der Knoten der Steuerleine richtig sitzt.

10.03 Austausch der Depower & Safety Leine

Wenn die Depowerleine oder die Safetyline ausgetauscht werden muss, verwende ausschließlich Ersatzteile von FLYSURFER. Teile anderer Hersteller können die einwandfreie Funktion des Systems beeinträchtigen.

Depower Line

- 1 Löse die beiden Schrauben am Spinner der Bodenplatte mit einem 2-mm-Inbusschlüssel.



- 2 Stelle sicher, dass alle Teile vorhanden sind: zwei Schrauben, der Spinner der Bodenplatte und der Knochen.



- 3 Führe die Depowerleine durch das gesamte Auslösesystem, wobei der Dogbone jedoch in die Eyespleißschlaufe der Depowerleine geht.



- 4 Setze den Knochen in den Spinner der Bodenplatte ein und platziere die beiden Schrauben in den Löchern.



- 5 Setze den montierten Bodenplattenspinner in die Aussparung ein und ziehe die Schrauben fest (Drehmoment: 0,5 Nm – handfest).

Safety Line

- 1 Führe die Safety Line durch das gesamte Auslösesystem.



- 2 Befestige den Wirbel der Safety Line mit einem Buchtknoten an der Safety Line.



- 3 Ziehe die Safety Line nach oben, um sicherzustellen, dass der Wirbel richtig sitzt. Dies ist die Standardeinstellung bei der Verwendung dieses Produkts.



11 REPARATUREN & ERSATZTEILE

Reparaturen kann man entweder in unserer Werkstatt im Headquarter durchführen lassen oder man wendet sich an einen FLYSURFER Vertriebspartner mit Reparaturservice. Originale, qualitativ hochwertige Ersatzteile für alle FLYSURFER Produkte können bequem und schnell über unseren Online-Shop shop.flysurfer.com bestellt werden.

FLYSURFER

FLYSURFER
Brand of Skywalk GmbH & Co. KG
Windeckstr. 4
83250 Marquartstein, GERMANY

For further information please visit: www.flysurfer.com